

RS OGH 1976/11/9 3Ob152/76, 8Ob179/79, 3Ob141/90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.11.1976

Norm

EO §10a A

EO §10a B

KOVG §55

Rechtssatz

Für die Ermittlung des auf Grund einer Relation zum Nettoeinkommen gebührenden Unterhaltsbetrages sind die tatsächlichen Bezüge (Einkünfte) des Unterhaltspflichtigen auch dann maßgebend, wenn Teile dieser Bezüge gesetzlich unpfändbar bzw. rechtsgeschäftliche Verfügungen darüber unwirksam sind (ebenso Heller-Berger-Stix, 265/66 u. a. SZ 37/83, vgl auch EvBl 1952/268, 1967/66 u.a.), wobei es keinen Unterschied macht, auf welcher Bestimmung die jeweilige (regelmäßig zwingend angeordnete) gesetzliche Unpfändbarkeit beruht.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 152/76

Entscheidungstext OGH 09.11.1976 3 Ob 152/76

EvBl 1977/129 S 270 = SZ 49/130

- 8 Ob 179/79

Entscheidungstext OGH 22.11.1979 8 Ob 179/79

SZ 52/177

- 3 Ob 141/90

Entscheidungstext OGH 27.02.1991 3 Ob 141/90

nur: Für die Ermittlung des auf Grund einer Relation zum Nettoeinkommen gebührenden Unterhaltsbetrages sind die tatsächlichen Bezüge (Einkünfte) des Unterhaltspflichtigen auch dann maßgebend, wenn Teile dieser Bezüge gesetzlich unpfändbar bzw. rechtsgeschäftliche Verfügungen darüber unwirksam sind. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0000431

Dokumentnummer

JJR_19761109_OGH0002_0030OB00152_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at